

STATISTISCHE BERICHTE
Kennziffer: CI/C II - j/12 SH

Bodennutzung und Ernte in Schleswig-Holstein 2012

Herausgegeben am: 28. Juni 2013



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431/6895-9310

E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.
Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen.
Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

1.	Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemengen landwirtschaftlicher Feldfrüchte	
1.1	in Schleswig-Holstein Durchschnitt der Jahre 2006 - 2011	4
1.2	in Schleswig-Holstein 2011	5
1.3	in Schleswig-Holstein 2012	6
1.4	nach Hauptnaturraum Marsch	7
1.5	nach Hauptnaturraum Hohe Geest	9
1.6	nach Hauptnaturraum Vorgeest	11
1.7	nach Hauptnaturraum Hügelland	13
2.	Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte in den Kreisen 2012	15

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht über die Bodennutzung und Ernte in Schleswig-Holstein 2012 ist eine Zusammenstellung der im Laufe des Jahres erstellten Ergebnisse – soweit vorhanden – auch in regionaler Gliederung und enthält die endgültigen Ergebnisse

der Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland
der „Besonderen Erntermittlung“ bei Getreide und Raps

Die für die **Erntefeststellungen** im Feldfruchtanbau erforderlichen Hektarerträge der Kulturen wurden über die „Ernte- und Betriebsberichterstattung“ und „Besonderen Erntermittlung“ gemäß §§ 46 und 47 des Agrarstatistikgesetzes ermittelt. Die Flächen wurden durch die repräsentative Bodennutzungshaupterhebung 2012 ermittelt.

1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte

1.1 Schleswig-Holstein Durchschnitt der Jahr 2006 - 2011

Nutzungs- und Fruchtarten	Durchschnitt 2006 - 2011		
	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	310 155	80,3	2 489 504
Brotgetreidearten	226 159	84,1	1 901 925
Weizen	203 010	87,0	1 766 615
Winterweizen	199 781	87,4	1 746 188
Sommerweizen und Hartweizen	3 229	63,3	20 427
Roggen und Wintermenggetreide	23 149	58,5	135 310
Futtergetreidearten	83 997	70,0	587 580
Gerste	68 665	72,7	499 140
Wintergerste	59 454	77,1	458 221
Sommergerste	9 211	44,4	40 919
Hafer und Sommermenggetreide	7 632	51,2	39 092
Triticale	7 699	64,1	49 349
Futtererbsen	537	.	.
Ackerbohnen	928	.	.
Kartoffeln	5 482	357,5	195 984
Zuckerrüben	8 631	626,2	540 503
Winterraps	107 199	40,5	434 578
Klee und Klee gras ¹	11 734	68,0	79 753
Gras auf dem Ackerland ¹ (zum Abmähen und Abweiden)	45 702	76,1	347 833
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ²	146 880	374,7	5 504 231
Dauerwiesen ¹	48 676	70,3	342 200
Mähweiden und Weiden ¹	.	.	.

¹ Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

² Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte
1.2 Schleswig-Holstein 2011

Nutzungs- und Fruchtarten	2011		
	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	in 1 000 ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	292,6	73,6	2 151 957
Brotgetreidearten	229,7	77,6	1 782 802
Weizen	210,6	79,7	1 679 016
Winterweizen	203,8	80,3	1 635 947
Sommerweizen und Hartweizen	6,8	63,6	43 069
Roggen und Wintermenggetreide	19,1	54,2	103 786
Futtergetreidearten	62,8	58,8	369 155
Gerste	49,8	59,4	295 554
Wintergerste	40,2	62,9	253 095
Sommergerste	9,6	44,3	42 459
Hafer und Sommermenggetreide	7,2	53,0	38 407
Triticale	5,8	60,8	35 194
Futtererbsen	0,4	.	.
Ackerbohnen	1,3	.	.
Kartoffeln	5,2	359,7	185 362
Zuckerrüben	9,2	699,2	645 030
Winterraps	88,8	30,8	273 517
Klee und Klee gras ¹	13,6	80,7	109 673
Gras auf dem Ackerland ¹ (zum Abmähen und Abweiden)	45,9	84,3	387 340
Grünmais zur Grünfütter- und Silagegewinnung ²	194,0	405,6	7 868 897
Dauerwiesen ¹	34,6	76,3	264 353
Mähweiden und Weiden ¹	281,7	79	2 214 064

¹ Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfütter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

² Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte

1.3 Schleswig-Holstein 2012

Nutzungs- und Fruchtarten	2012		
	Anbaufläche ¹	Ertrag	Erntemenge
	in 1 000 ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	329,5	87,7	2 887 637
Brotgetreidearten	254,7	88,8	2 261 844
Weizen	228,6	90,3	2 063 134
Winterweizen	221,0	91,1	2 013 247
Sommerweizen und Hartweizen	7,5	66,2	49 887
Roggen und Wintermenggetreide	26,1	76,1	198 710
Futtergetreidearten	74,8	83,7	625 793
Gerste	61,4	87,5	537 064
Wintergerste	53,2	92,5	492 431
Sommergerste	8,1	54,9	44 633
Hafer und Sommermenggetreide	7,7	58,9	45 478
Triticale	5,7	76,0	43 251
Futtererbsen	0,4	.	.
Ackerbohnen	1,2	.	.
Kartoffeln	5,5	360,3	197 827
Zuckerrüben	8,8	641,5	563 701
Winterraps	60,5	42,2	255 101
Klee und Klee gras ¹	12,4	81,9	101 825
Gras auf dem Ackerland ¹ (zum Abmähen und Abweiden)	44,9	91,9	412 598
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ²	180,7	403,0	7 283 454
Dauerwiesen ¹	35,3	82,7	291 797
Mähweiden und Weiden ¹	278,4	85,2	2 371 907

¹ Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

² Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte

1.4 nach Hauptnaturraum Marsch

Nutzungs- und Fruchtarten	Marsch		
	Durchschnitt 2006 - 2011		
	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	54 402	87,4	475 414
Brotgetreidearten	48 845	89,8	438 476
Weizen	48 446	90,0	436 025
Winterweizen	46 726	90,8	424 387
Sommerweizen und Hartweizen	1 719	67,7	11 638
Roggen und Wintermenggetreide	399	61,4	2 451
Futtergetreidearten	5 557	66,5	36 938
Gerste	3 910	69,3	27 100
Wintergerste	2 738	76,9	21 045
Sommergerste	1 172	51,7	6 054
Hafer und Sommermenggetreide	1 429	58,8	8 393
Triticale	218	66	1 445
Kartoffeln	2 417	373	90 241
Zuckerrüben	1 738	675,2	117 362
Winterraps	12 100	41,4	50 145
Gras auf dem Ackerland ¹ (zum Abmähen und Abweiden)	3 540	84,2	29 814
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ²	9 651	400,0	386 001
Dauerwiesen ¹	4 123	74,4	30 685
Mähweiden und Weiden ¹	.	.	.

¹ Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

² Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte
 noch: 1.4 nach Hauptnaturraum Marsch

Nutzungs- und Fruchtarten	Marsch		
	2012		
	Anbaufläche ¹	Ertrag	Erntemenge
	in 1 000 ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	61,7	86,4	533 139
Brotgetreidearten	55,9	87,7	490 301
Weizen	55,3	87,8	485 582
Winterweizen	50,8	89,4	453 913
Sommerweizen und Hartweizen	4,5	69,7	31 669
Roggen und Wintermenggetreide	.	.	.
Futtergetreidearten	5,8	73,9	42 838
Gerste	3,9	79,4	31 004
Wintergerste	2,3	92,5	21 365
Sommergerste	1,6	60,5	9 639
Hafer und Sommermenggetreide	1,5	58,2	8 562
Triticale	.	.	.
Kartoffeln	2,3	360	84 655
Zuckerrüben	1,7	671,0	113 995
Winterraps	5,9	43,1	25 372
Gras auf dem Ackerland ² (zum Abmähen und Abweiden)	3,9	92,7	36 226
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ³	10,6	415,0	439 084
Dauerwiesen ²	.	.	.
Mähweiden und Weiden ²	66,2	85,2	564 570

¹ Die Anbauflächen der Kreise und Naturräume für das Jahr 2012 wurden näherungsweise auf Basis der Daten der Bodennutzungshaupterhebung 2011 bzw. 2012 geschätzt.

² Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

³ Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte

1.5 nach Hauptnaturraum Hohe Geest

Nutzungs- und Fruchtarten	Hohe Geest		
	Durchschnitt 2006 - 2011		
	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	40 373	65,8	265 767
Brotgetreidearten	25 205	71,0	178 890
Weizen	17 697	76,3	135 014
Winterweizen	17 409	76,7	133 482
Sommerweizen und Hartweizen	288	53,1	1 532
Roggen und Wintermenggetreide	7 508	58,4	43 877
Futtergetreidearten	15 169	57,3	86 877
Gerste	11 251	58,5	65 803
Wintergerste	7 063	67,2	47 444
Sommergerste	4 187	43,8	18 359
Hafer und Sommermenggetreide	1 652	46,1	7 617
Triticale	2 266	59	13 457
Kartoffeln	927	335	31 049
Zuckerrüben	1 802	592,6	106 769
Winterraps	11 804	37,7	44 473
Gras auf dem Ackerland ¹ (zum Abmähen und Abweiden)	13 588	76,9	104 460
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ²	53 798	371,6	1 999 186
Dauerwiesen ¹	19 082	70,4	134 426
Mähweiden und Weiden ¹	.	.	.

¹ Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

² Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte

noch: 1.5 nach Hauptnaturraum Hohe Geest

Nutzungs- und Fruchtarten	Hohe Geest		
	2012		
	Anbaufläche ¹	Ertrag	Erntemenge
	in 1 000 ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	39,8	75,6	300 729
Brotgetreidearten	28,0	77,5	216 870
Weizen	19,0	78,8	149 933
Winterweizen	17,6	80,3	141 690
Sommerweizen und Hartweizen	.	.	.
Roggen und Wintermenggetreide	9,0	74,7	66 937
Futtergetreidearten	11,8	71,1	83 859
Gerste	9,2	73,5	67 307
Wintergerste	5,7	85,5	49 075
Sommergerste	3,4	53,3	18 233
Hafer und Sommermenggetreide	1,2	52,7	6 564
Triticale	.	.	.
Kartoffeln	.	.	.
Zuckerrüben	2,0	590,3	117 032
Winterraps	8,7	41,8	36 242
Gras auf dem Ackerland ² (zum Abmähen und Abweiden)	13,0	92,0	119 503
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ³	65,8	389,7	2 565 158
Dauerwiesen ²	12,3	82,2	100 902
Mähweiden und Weiden ²	108,7	84,3	917 069

¹ Die Anbauflächen der Kreise und Naturräume für das Jahr 2012 wurden näherungsweise auf Basis der Daten der Bodennutzungshaupterhebung 2011 bzw. 2012 geschätzt.

² Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

³ Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte

1.6 nach Hauptnaturreaum Vorgeest

Nutzungs- und Fruchtarten	Vorgeest		
	Durchschnitt 2006 - 2011		
	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	24 718	58,3	144 021
Brotgetreidearten	15 808	60,8	96 068
Weizen	5 721	69,6	39 816
Winterweizen	5 625	70,0	39 359
Sommerweizen und Hartweizen	96	47,7	457
Roggen und Wintermenggetreide	10 088	55,8	56 252
Futtergetreidearten	8 910	53,8	47 953
Gerste	6 179	53,9	33 335
Wintergerste	3 932	61,7	24 258
Sommergerste	2 247	40,4	9 077
Hafer und Sommermenggetreide	891	45,3	4 041
Triticale	1 839	58	10 577
Kartoffeln	1 300	348	45 212
Zuckerrüben	500	574,7	28 740
Winterraps	5 504	34,5	19 007
Gras auf dem Ackerland ¹ (zum Abmähen und Abweiden)	13 908	72,3	100 545
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ²	46 847	362,5	1 697 993
Dauerwiesen ¹	9 817	69,2	67 902
Mähweiden und Weiden ¹	.	.	.

¹ Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

² Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte
 noch: 1.6 nach Hauptnaturreaum Vorgeest

Nutzungs- und Fruchtarten	Vorgeest		
	2012		
	Anbaufläche ¹	Ertrag	Erntemenge
	in 1 000 ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	21,1	73,2	154 197
Brotgetreidearten	15,1	76,4	115 307
Weizen	5,6	78,1	43 618
Winterweizen	5,4	78,7	42 713
Sommerweizen und Hartweizen	.	.	.
Roggen und Wintermenggetreide	9,5	75,4	71 689
Futtergetreidearten	6,0	65,3	38 891
Gerste	4,3	66,8	28 989
Wintergerste	2,6	78,3	20 315
Sommergerste	1,7	49,6	8 673
Hafer und Sommermenggetreide	.	.	.
Triticale	.	.	.
Kartoffeln	1,4	360	51 729
Zuckerrüben	.	.	.
Winterraps	3,5	37,9	13 194
Gras auf dem Ackerland ² (zum Abmähen und Abweiden)	13,7	90,9	124 843
Grünmais zur Grünfütter- und Silagegewinnung ³	55,1	400,3	2 206 458
Dauerwiesen ²	7,0	80,8	56 322
Mähweiden und Weiden ²	52,0	85,1	442 894

¹ Die Anbauflächen der Kreise und Naturräume für das Jahr 2012 wurden näherungsweise auf Basis der Daten der Bodennutzungshaupterhebung 2011 bzw. 2012 geschätzt.

² Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfütter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

³ Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte
1.7 nach Hauptnaturraum Hügelland

Nutzungs- und Fruchtarten	Hügelland		
	Durchschnitt 2006 - 2011		
	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	190 662	84,1	1 604 302
Brotgetreidearten	136 301	87,2	1 188 491
Weizen	131 147	88,1	1 155 759
Winterweizen	130 021	88,4	1 148 960
Sommerweizen und Hartweizen	1 126	60,4	6 800
Roggen und Wintermenggetreide	5 155	63,5	32 731
Futtergetreidearten	54 361	76,5	415 811
Gerste	47 325	78,8	372 901
Wintergerste	45 721	79,9	365 473
Sommergerste	1 604	46,3	7 428
Hafer und Sommermenggetreide	3 661	52,0	19 040
Triticale	3 375	70,7	23 869
Kartoffeln	837	352	29 482
Zuckerrüben	4 591	626,5	287 632
Winterraps	77 791	41,3	320 953
Gras auf dem Ackerland ¹ (zum Abmähen und Abweiden)	14 666	77,1	113 015
Grünmais zur Grünfutter- und Silagegewinnung ²	36 584	388,4	1 421 051
Dauerwiesen ¹	15 655	69,7	109 188
Mähweiden und Weiden ¹	.	.	.

¹ Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfutter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

² Erträge in Grünmasse gerechnet

Noch: 1. Nutzungs- und Fruchtarten, Anbau, Ertrag und Erntemenge landwirtschaftlicher Feldfrüchte
 noch: 1.7 nach Hauptnaturraum Hügelland

Nutzungs- und Fruchtarten	Hügelland		
	2012		
	Anbaufläche ¹	Ertrag	Erntemenge
	in 1 000 ha	dt/ha	t
Getreide (ohne Körnermais)	206,9	91,8	1 899 572
Brotgetreidearten	155,7	92,5	1 439 366
Weizen	148,6	93,1	1 384 002
Winterweizen	147,2	93,4	1 374 932
Sommerweizen und Hartweizen	1,4	63,0	9 070
Roggen und Wintermenggetreide	7,0	78,6	55 365
Futtergetreidearten	51,2	89,9	460 206
Gerste	43,9	93,2	409 765
Wintergerste	42,6	94,3	401 677
Sommergerste	1,4	58,9	8 088
Hafer und Sommermenggetreide	4,1	62,1	25 559
Triticale	3,1	79	24 882
Kartoffeln	0,8	360	27 201
Zuckerrüben	4,5	656,8	296 480
Winterraps	42,4	42,5	180 293
Gras auf dem Ackerland ² (zum Abmähen und Abweiden)	14,3	92,6	132 027
Grünmais zur Grünfütter- und Silagegewinnung ³	49,2	421,2	2 072 754
Dauerwiesen ²	14,3	83,9	119 630
Mähweiden und Weiden ²	51,4	87,0	447 375

¹ Die Anbauflächen der Kreise und Naturräume für das Jahr 2012 wurden näherungsweise auf Basis der Daten der Bodennutzungshaupterhebung 2011 bzw. 2012 geschätzt.

² Hinweis: Die Vergleichbarkeit mit früheren Berichten ist wegen Wechsel der Methodik eingeschränkt. Grünfütter- und Silageerträge (-ernten) sowie die Weidenutzung auf diesen Flächen werden nicht mehr wie bisher in Heuwert mit 85 Prozent Trockenmasse angegeben, sondern ab 2010 in Trockenmasse (TM).

³ Erträge in Grünmasse gerechnet

2. Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte in den Kreisen 2012

KREISFREIE STADT KREIS	Getreide					
	Winterweizen	Sommer- und Hartweizen	Roggen	Triticale	Wintergerste	Sommer- gerste
	dt/ha					
FLENSBURG	84,8	–	–	–	89,1	59,0
KIEL	94,6	–	79,7	75,6	98,3	59,2
LÜBECK	85,9	64,8	74,6	–	90,7	59,1
NEUMÜNSTER	76,5	–	74,6	67,9	73,7	49,2
Dithmarschen	87,6	70,3	77,6	71,4	88,4	57,0
Hzgt. Lauenburg	87,6	64,3	76,2	76,1	85,1	58,0
Nordfriesland	88,7	64,7	74,4	72,8	93,3	56,2
Ostholstein	100,0	64,3	81,0	77,2	101,4	59,1
Pinneberg	88,0	59,0	71,7	72,7	81,4	54,4
Plön	92,8	59,3	79,7	77,6	96,0	58,1
Rendsburg- Eckernförde	89,2	62,6	74,6	72,7	92,3	52,5
Schleswig- Flensburg	87,3	57,7	76,5	74,4	95,8	57,5
Segeberg	89,2	62,2	76,4	75,9	87,6	45,7
Steinburg	89,2	62,0	75,9	74,0	86,5	55,2
Stormarn	87,1	63,1	76,5	79,8	86,4	54,0
Schleswig-Holstein	91,1	66,2	76,1	76,0	92,5	54,9

Noch: 2. Hektarerträgen ausgewählter Feldfrüchte in den Kreisen 2012

KREISFREIE STADT KREIS	Noch: Getreide		Zuckerrüben	Winterraps	Grünmais Silomais ¹
	Sommergerste	Hafer und Sommermeng- getreide			
	dt/ha				
FLENSBURG	59,0	59,9	–	41,4	339,8
KIEL	59,2	62,1	650,0	33,7	489,6
LÜBECK	59,1	59,9	650,0	47,1	434,7
NEUMÜNSTER	49,2	49,9	560,0	44,7	459,7
Dithmarschen	57,0	56,6	653,3	42,8	357,3
Hzgt. Lauenburg	58,0	62,0	632,9	43,3	434,3
Nordfriesland	56,2	58,1	670,0	42,4	394,1
Ostholstein	59,1	64,4	652,9	45,8	419,2
Pinneberg	54,4	49,9	–	42,7	436,0
Plön	58,1	57,3	629,9	39,5	421,1
Rendsburg- Eckernförde	52,5	58,8	625,1	40,1	413,5
Schleswig- Flensburg	57,5	61,0	676,8	41,4	381,2
Segeberg	45,7	59,4	653,6	41,0	449,1
Steinburg	55,2	52,8	571,7	41,4	389,0
Stormarn	54,0	54,0	690,0	42,0	439,5
Schleswig-Holstein	54,9	58,9	641,5	42,2	403,0

¹ Erträge in Grünmasse gerechnet